

ABC der Grundschule Schlat



Adresse

Grundschule Schlat
Schulstraße 11
73114 Schlat
Telefon: (07161) 83808, Fax (07161) 986996

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der Schule beginnt mit dem Betreten des Schulgebäudes. Schicken Sie Ihr Kind nicht zu früh zur Schule! Zehn Minuten nach Unterrichtsende endet die Aufsichtspflicht. Kinder, die sich dann noch auf dem Schulhof aufhalten, werden nach Hause geschickt.

Autos

Aus Gründen des Umweltschutzes ist es wünschenswert, die Kinder nicht mit dem Auto in die Schule zu bringen. Sollte es dennoch so sein, parken Sie bitte am Gehwegrand und lassen Ihr Kind auf der Gehwegseite aussteigen.

Betreuungsmöglichkeit

Den Eltern wird an fünf Wochentagen eine verlässliche Betreuung im Schulhaus angeboten. Träger der Betreuung ist die Gemeinde Schlat. Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie im Rathaus bei Frau Rau.

Beratungslehrer

Wenn Probleme im pädagogischen Bereich aufkommen, die mit dem Klassenlehrer nicht geklärt werden konnten, können Eltern und Lehrer sich an den Beratungslehrer wenden. Er berät auch bei Schullaufbahnentscheidungen.

Computer

Alle Klassen verfügen über einen PC im Klassenzimmer mit altersgemäßen Lernprogrammen und Internetanschluss. Im Mehrzweckraum im ersten Stock stehen weitere PCs zur Verfügung.

Dienste

Im Laufe des Schuljahres wird Ihr Kind unter anderem Tafel- und Aufräumdienst haben. Diese Dienste werden zu Unterrichtsbeginn, während des Unterrichts oder am Unterrichtsschluss durchgeführt.

Elternbeirat

Der Elternbeirat besteht aus den Klassenelternvertretern aller Klassen. Der Elternbeiratsvorsitzende wird bei der ersten Sitzung im Herbst neu gewählt. Aufgaben des Elternbeirats: Vertretung von Elterninteressen gegenüber der Schulleitung, Unterstützung der Schule bei Projekten. Wenn Sie Interesse haben im Elternbeirat mitzuwirken, lassen Sie sich beim ersten Klassenpflegschaftsabend zum Elternvertreter wählen.

ABC der Grundschule Schlat



Elternbeiratskasse

In die Elternbeiratskasse fließen Einnahmen aus Aktionen an der Schule oder in der Gemeinde. Das Geld wird für Projekte, Theaterfahrten, Ausflüge und die Schülerversicherung verwendet. Die Entscheidungen darüber trifft der Elternbeirat.

Einschulungsfest

Traditionell werden die neuen Erstklässler und ihre Begleiter von den Eltern der „alten“ Erstklässler bewirtet. Der Ertrag fließt in die Elternbeiratskasse.

Elternbriefe

Sie werden per Brief über alle relevanten Änderungen im Schulalltag (Veranstaltungen, Stundenplanänderungen etc.) informiert. Dieser wird Ihrem Kind mitgegeben.

Fahrräder

Im Interesse der Sicherheit Ihres Kindes dürfen Schüler erst nach Ablegen der Fahrradprüfung in Klasse 4 mit dem Fahrrad in die Schule kommen. Fahrräder müssen auf dem Schulhof geschoben werden. Sie werden auf dem Wiesenstreifen neben dem Häuschen abgestellt und in Eigenverantwortung abgeschlossen.

Weder zum Unterricht am Vormittag noch am Nachmittag dürfen Schüler mit anderen Fahrzeugen in die Schule kommen.

Fortbildungsmaßnahmen

Auch Lehrkräfte müssen gelegentlich Neues lernen. Einige Fortbildungsmaßnahmen können nur am Vormittag stattfinden. Die Schulleitung sorgt für Vertretung, die Kinder haben keinen Unterrichtsausfall.

Freiwillige Zusatzversicherung

Diese Versicherung (Beitrag 1 €) wird für alle Schüler der Grundschule Schlat abgeschlossen. Die Kosten werden von der Elternbeiratskasse übernommen.

Gottesdienste

Zu Beginn und am Ende des Schuljahres sowie an kirchlichen Festtagen wie Weihnachten und Ostern feiern wir Gottesdienste in der evangelischen Kirche in Schlat.

Hausaufgabenheft

Das Hausaufgabenheft ist ein wichtiger Helfer im Rahmen der Kommunikation zwischen Lehrkraft und Eltern. Ab Klasse 1 schreibt Ihr Kind seine Hausaufgaben und wichtige Informationen auf. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig das Hausaufgabenheft.

Helferliste

Für bestimmte Veranstaltungen wie Ausflüge, Feste, Bundesjugendspiele usw. werden Helfer aus dem Kreis der Eltern benötigt. Tragen Sie sich bitte dafür in die Liste beim ersten Klassenpflegschaftsabend ein.

ABC der Grundschule Schlat



Klassenkasse

In die Klassenkasse zahlen die Eltern einen gemeinsam festgelegten Betrag ein, der von den Elternvertretern verwaltet wird. Von dem Geld werden u. a. die Klassenfotos bezahlt, die am Anfang des Schuljahres gemacht werden.

Klassenpflegschaftsabend

Mindestens zweimal im Jahr treffen sich Eltern und Lehrkräfte zum Informationsaustausch (Lernziele, Stand der Klasse, Ausflüge planen, ggf. Probleme erörtern). Beim ersten Klassenpflegschaftsabend im Schuljahr wählen die Eltern zwei Vertreter in den Elternbeirat. Der 1. Elternvertreter organisiert weitere Elternabende nach Bedarf.

Konflikte und Probleme

Wenn Ihr Kind Schwierigkeiten in der Schule bekommt, nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt zu seinem Klassenlehrer auf. Probleme können oft relativ schnell und leicht behoben werden, wenn sie offen und zeitnah angesprochen werden.

Krankheit

Damit die Lehrkräfte rechtzeitig wissen, warum Ihr Kind fehlt, empfiehlt es sich, gleich am Morgen einen Mitschüler zu informieren oder sich telefonisch im Rektorat (Anrufbeantworter) zu melden. Laut Vorschrift muss die Abwesenheit schriftlich (nach drei Tagen) der Schule mitgeteilt werden. Ansteckende Krankheiten sind umgehend meldepflichtig.

Lehrmittelfreiheit

Alle Schulbücher werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei Beschädigung oder Verlust behält sich die Schule das Recht vor, die Bücher am Schuljahresende in Rechnung zu stellen.

Noten

Am Ende von Klasse 1 und 2 erhält Ihr Kind eine schriftliche Beurteilung. Zusätzlich zur Verbalbeurteilung wird zum Ende der Klasse 2 eine Note in Deutsch und Mathematik erteilt. Ab Klasse 3 werden Noten in allen Fächern erteilt und durch eine Verbalbeurteilung erläutert.

Pause

Die Pause setzt sich aus der gemeinsamen Vesperpause im Klassenzimmer und der Hofpause auf dem Schulhof zusammen.

Projekte

Ab Klasse 2 dürfen Ihre Kinder halbjährlich an klassenübergreifenden Projekten teilnehmen, die bei den beiden Projektpräsentationen im Schuljahr ihren Abschluss finden. Dazu ist die gesamte Schulgemeinde eingeladen.

Schulhund

In unserer Schule gibt es einen Schulhund namens „Lia „. Frau Mühlhäuser-Tremba bringt „Lia“ in ihren Unterricht mit.

Bei Tierhaarallergien, Ängsten oder sonstige Probleme kommen Sie bitte auf uns zu.

ABC der Grundschule Schlat



Schulkiosk

Einmal in der Woche hat der Schulkiosk in der großen Pause im oberen Mehrzweckraum geöffnet. Die Schüler der Klasse 4 verkaufen Schulmaterialien zum Selbstkostenpreis. Zu Beginn des Schuljahres erhält jeder Schüler eine Angebotsliste mit Preisen.

Schulweg

Ihr Kind ist auf dem direkten Schulweg und während des Schulbesuchs versichert. Die Schule trägt keine Verantwortung für Unfälle auf dem Schulhof vor und nach dem Schulbesuch.

(→ Aufsichtspflicht)

Schwimmen

In Klasse 3 und 4 findet der Schwimmunterricht im Rahmen von BSS (Sport) statt. Dazu werden die Kinder mit dem Bus nach Süßen ins Schwimmbad gefahren.

Sportunterricht

Im Sportunterricht dürfen keine Turnschuhe mit schwarzen Sohlen, kein Schmuck und keine Ohringe getragen werden. Lange Haare sollten mit einem Haargummi aus dem Gesicht gebunden werden.

Terminliste

Die Schulleitung erstellt 2x im Schuljahr eine Übersichtsliste mit wichtigen Terminen. Bitte bewahren Sie diese Liste gut auf.

Verlässliche Grundschule

Dies bedeutet, dass der ausgehändigte Stundenplan nach Möglichkeit eingehalten wird. Darüber hinaus kann das Betreuungsangebot der Gemeinde Schlat genutzt werden. „Hitzefrei“ gibt es daher nicht mehr.